



[Echo Online](#) / [Sport](#) / [Lokalsport](#) / [Ballsport](#)

*Ballsport 14.07.2015*

## Zwei Aufstiege sind schnell besiegelt



Eine Saison ohne Niederlage

spielte Michael Trabold im Einzel und im Doppel zusammen mit Stephan Böttiger, der ebenfalls ungeschlagen blieb. Das Spitzenduo hatte somit großen Anteil am Erfolg des TSV Pfungstadt, der in die Verbandsliga für Vierermannschaften aufsteigt.

Foto:thomas zöller

**TENNIS TEC Darmstadt II und TSV Pfungstadt Meister in der Gruppenliga, GW Gräfenhausen in der Bezirksoberliga**

DARMSTADT/DIEBURG - (bo). Am letzten Spieltag der Tennis-Gruppenliga haben die zweite Vertretung des TEC Darmstadt und der TSV Pfungstadt jeweils mit klaren Siegen den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft.

**Gleiches gelang GW Gräfenhausen in der Bezirksoberliga.**

Herren, Gruppe 2: TV Marburg – TEC Darmstadt II 2:7. Die Ausgangsposition für das Gipfeltreffen war klar: Unabhängig vom Endergebnis würden den Darmstädtern drei Matchpunkte ausreichen, um den Aufstieg perfekt zu machen. Nach nicht einmal zwei Stunden war der Auftrag erfüllt. Simon Tetzner, Ken Hitziger und Janis Bittner hatten im Eiltempo ihre Einzel für sich entschieden. Kai Nowak und Tim Janke stellten anschließend den Gesamtsieg sicher.

Für Kapitän Tim Janke und Ken Hitziger wurde es ein besonderer Tag. Beide waren schon dabei, als der TEC II vor vier Jahren die Verbandsliga in Richtung Gruppenliga verlassen musste. Nach vierten Plätzen in den Jahren 2012 und 2013 und Rang zwei im Vorjahr ist ihnen jetzt die Rückkehr gelungen. Sie wurden auf dem Erfolgsweg in dieser Saison von Marco Ferrandina, Simon Tetzner, Kai Nowak, Janis Bittner, David Birkas, Kolja Hein und Tobias Kramny begleitet. TEC-Abteilungsleiter Christoph Rachor lobt die Mannschaft als „verschworene Gemeinschaft“. Er betont aber auch die Wichtigkeit eines attraktiven Unterbaus für das Hessenliga-Team: „Bei uns haben erfahrene Spieler den Erfolg möglich gemacht. Aber auch Nachwuchsspieler hatten Gelegenheit, sich kontinuierlich zu entwickeln. Das wird in der Verbandsliga ein zusätzlicher Anreiz sein.“

Herren, Gruppe 3: SG Arheilgen – TC Bad Vilbel II 5:4. Ein Wechselbad der Gefühle erlebten die Arheilger in dieser Saison. Nach dem Fehlstart mit zwei Niederlagen kamen Abstiegsängste auf. Doch danach folgten fünf Siege in Folge, sodass Stolz über das Geleistete die Stimmung beim Finale bestimmte. Wie der erfolgreiche Ausklang zustande kam, war nicht untypisch. Nach dem 3:3-Zwischenstand durch Einzelsiege von Eric Vieweger, Florian Ross und Sergej Tomtschakowski war einmal mehr auf die Doppel Verlass: Ross/Kaiser setzten sich im Match-Tiebreak mit 10:6 durch, Vieweger/Tomtschakowski schafften die Entscheidung mit 6:3, 7:6.

Herren (4er), Gruppe 2: TSV Pfungstadt – TC Niedernhausen 6:0. Im Spitzenspiel hätte den Pfungstädtern bereits eine Punkteteilung zur Rückkehr in die Verbandsliga gereicht. Doch nach dem schwächeren Auftritt gegen Hünfeld mit dem einzigen Punktverlust warteten sie gegen Niedernhausen mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung auf. Michael Trabold und Stephan Böttiger verließen auch im siebten Vergleich den Platz als Sieger, dazu besserten Patrick Schlappner und Julian Pfeiffer ihre Bilanzen auf. Die Auftritte der Pfungstädter waren so überzeugend, dass die Gäste keine Lust mehr auf Doppel verspürten und vorzeitig die Heimreise antraten. So gab es für den TSV das fünfte 6:0 im siebten Spiel. Trotz des Höhenflugs sind die Pfungstädter um Bodenhaftung bemüht. „Jenes Team, das jetzt den Aufstieg geschafft hat, soll auch im nächsten Jahr für uns am Ball sein“, erklärte Abteilungsleiter Daniel Pfeffer mit dem Blick auf die nächste Saison.

Damen, Gruppe 2: TGS Bieber II – TC Bickenbach 7:2. Nach Platz sechs im Vorjahr hatte sich Bickenbach mehr vorgenommen, doch nach der Niederlage beim Tabellendritten blieb erneut nur eine Position vor den Abstiegsrängen. In Bieber punkteten Sandra Schäfer und Miryam Reubold.

Damen (4er), Gruppe 1: MSG Nied/Griesheim – MSG Dieburg/Nieder-Klingen 4:2. Als Neuling Tabellenplatz drei – damit hat die Spielgemeinschaft Dieburg/Niederklingen die eigenen Erwartungen weit übertroffen. Im Finale war sogar noch einmal eine Punkteteilung möglich, doch für das Duo Störner/Moore reichte es mit dem 7:10 nicht ganz. Für den zwischenzeitlichen Gleichstand hatten Katharina Störner und Jana Ditter gesorgt.

**Bezirksoberliga (4er): TC Lampertheim – GW Gräfenhausen 2:4. Die Gäste verteidigten mit dem Sieg die Tabellenspitze und steigen in die Gruppenliga auf. Großen Anteil am Erfolg hatte das Spitzenduo: Marc-Marvin Knoth verließ bei sieben Einsätzen siebenmal als Sieger den Platz, Niklas Büchel musste nur eine Niederlage einstecken. Beide blieben im Doppel ungeschlagen. Zur Stammbesetzung zählten auch Justin Mills und Fabrice Spee.**